

## Stellungnahme Vernehmlassung zum Entwicklungskonzept Stadtraum Morgartenring

Die Stellungnahme wurde am 10. Mai 2026 um 19:00:58 Uhr erfolgreich übermittelt.

### Thematik:

Vernehmlassung zum Entwicklungskonzept Stadtraum Morgartenring

### Teilnehmerangaben:

Grünliberale Partei Basel-Stadt  
Postfach  
4002 Basel

### Kontaktangaben:

Kanton Basel-Stadt  
Bau- und Verkehrsdepartement, Städtebau & Architektur, Raumplanung  
Marktplatz 9 / Postfach  
4001 Basel

E-Mail-Adresse: [mitwirkung@bs.ch](mailto:mitwirkung@bs.ch)  
Telefon: 0612679225

### Teilnehmeridentifikation:

204685

## Zustimmungsmessung

Aussage	Zustimmung
Stimmen Sie dem Entwicklungskonzept zu?	Stimme zu

## Text-Rückmeldungen

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
Entwicklungskonzept Stadtraum Morgartenring		Keine Antwort	Keine Antwort

Allgemeine Rückmeldung Haben Sie generelle Anmerkungen zum Entwicklungskonzept

Vielen Dank für die Gelegenheit, zum Entwicklungskonzept Morgartenring Stellung zu nehmen. Die GLP Basel-Stadt schätzt es sehr, dass bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt des Planungsprozesses einer Verkehrsinfrastruktur die Wechselwirkungen mit dem umgebenden Stadtraum intensiv untersucht wurden und in einer interkantonalen Zusammenarbeit zwischen Basel-Stadt, Baselland und Allschwil das vorliegende Konzept entstehen konnte. Das ist keine Selbstverständlichkeit.

Wir unterstützen es sehr, dass der Öffentliche Verkehr in Basel ausgebaut und mit der neuen Haltestelle der Schienenverkehr näher an die grösste Gemeinde der Schweiz ohne eigenen Bahnhof heranrückt. Mit der dynamischen Entwicklung Allschwils (u.a. Bachgrabengebiet mit mehreren Tausend neuen Arbeitsplätzen) ist eine zunehmende Mobilitätsnachfrage im Westen Basels verbunden, die parallel auf unterschiedliche Weise, aber unverzichtbar insbesondere mit besserem Schienenverkehr mittels Zug und Tram zu lösen ist. Wir erwarten von den Beteiligten entsprechend, dass sie sich unnachgiebig dafür einsetzen, dass die Haltestelle von der SBB auch tatsächlich zeitnah realisiert wird.

Damit die Haltestelle optimale Wirkung erzielen und damit möglichst viele Menschen zum Umstieg auf den ÖV motivieren kann, sind Zugänge zur Anbindung an die Tram Linie 6 und den Bus Nummer 36 im Norden, aber auch Zugänge Richtung Süden zur Wanderstrasse und dem Anschluss zum Bus Nummer 33 notwendig. Als Grünliberale Partei erachten wir es als viel wichtiger, in einer Güterabwägung der Umwelt zuliebe diesen wichtigen Zugängen Richtung Süden vor dem Schutz der Trockenwiesen an den Böschungen eindeutig den Vorzug zu geben. Ein Verzicht auf einen wichtigen Teil des «Einzugsgebietes» zu Gunsten des Trockenwiesenschutzes scheint uns in diesem besonderen Fall absurd. Wir erwarten, dass hier alle rechtlichen Möglichkeiten ausgeschöpft werden.

Bereich	Kapitel	Antrag / Bemerkung	Begründung
		<p>Das Konzept zeigt nicht nur hochbauliche Entwicklungschancen, sondern mit dem Stadtpark Richtung Nordwesten auch die Möglichkeit, einen wichtigen Freiraum für die Öffentlichkeit zu schaffen, der die Achse von der neuen Haltestelle und dem Morgartenplatz zum Bachgraben aufwertet. Auch wenn diese Flächen heute von verschiedenen anderen Nutzungen besetzt sind, ist es doch sehr wichtig, die Entwicklungsabsicht einer attraktiven Grünraumverbindung zum Bachgraben mittelfristig weiterzuverfolgen.</p> <p>Die künftigen Pendlerfrequenzen direkt am Morgartenplatz erlauben das Anordnen von entsprechenden Nutzungen. Für den Platz ist genügend Freifläche vorzusehen. Die Nutzung des Tramdepots kann zwar nicht kurzfristig aufgegeben werden, eine Verlagerung der BVB-Nutzung an andere Standorte, beispielsweise an den Hegenheimermattweg in Allschwil am Rande des Bachgrabengebietes, ist zu prüfen. Das Depot scheint sehr geeignet zu sein, nach entsprechendem Umbau publikumsintensive Nutzungen aufzunehmen, die die Zentrumsfunktion des Bahnhofs Basel – Neuallschwil stärken.</p> <p>Wir danken allen Beteiligten für das sehr gute Entwicklungskonzept und schliessen nochmals mit dem zentralen Anliegen: Die S-Bahn-Haltestelle Basel – Neuallschwil ist unverzichtbar!</p>	